



2003/25 Antifa

<https://jungle.world/artikel/2003/25/action>

Action

<none>

Mittwoch, 18. Juni

Bonn. »Zeugen aus der Todeszone. Das jüdische Sonderkommando in Auschwitz«. Dokumentarfilm, Buchvorstellung und Diskussion mit Andreas Kilian. Im Buchladen Le Sabot, Breite Str. 76, um 20 Uhr.

Hamburg. »Wenn Deutsche zu sehr lieben«. Über (post-)faschistische Sexualität und Geschlechterverhältnisse. Vortrag von Carmen Dehnert, Lars Quadfasel und Sonja Witte. In der Zone (Lichtmeß-Kino), Gaußstr. 25, um 20 Uhr.

Nierstein. »Die Guten ins Töpfchen ...«. Antirassistische Infotour zum Migrationsregime. Im Alten Rathaus am Marktplatz, um 20 Uhr.

Freitag, 20. Juni

Heidelberg. »Politische Repression in der BRD«. Infoveranstaltung. Im Café Gegendruck, Fischergasse 2, um 19.30 Uhr. www.gegendruck.de

Berlin. »Jazzlinke in Concert«: Joyce and the Boys, DJ Eight. Solikonzert im A6-Laden, Adalbertstr. 6, um 21 Uhr.

Samstag, 21. Juni

Berlin. »Für freien Zugang – Räume öffnen – Entert Berlin!« Demo für den Aufbau und Erhalt linker Projekte. Infos: <http://squat.net/pirat>. Treffpunkt: Lausitzer Platz, um 18 Uhr.

Frankfurt. Demo gegen die Räumung des Bauwagenplatzes in Rödelheim, abends Soliparty. Treffpunkt: Bahnhof Rödelheim, um 11 Uhr. Kontakt: wagenplatz-roedelheim@gmx.de

Montag, 23. Juni

Berlin. »Terror der Arbeit«. Zur Kritik der autoritären Arbeitsgesellschaft. Diskussion mit Ernst Lohoff, Harald Rein, Guillaume Paoli u.a. Im Kato, U-Bahnhof Schlesisches Tor, um 19.30 Uhr. www.andersarbeiten.de

Bremen. »Traumwelten und Trugbilder des touristischen Afrikablicks«. Vortrag von Martina Backes (IZ3W). Im BIS-Saal der Uni Oldenburg, Uhlhornsweg, um 20 Uhr.

Berlin. »25 Jahre CSD Berlin«. Literatur und Musik. Im SchwuZ, Mehringdamm 61, um 20.30 Uhr.

tipp der woche

Dienstag, 24. Juni, Berlin. »Urbane Bewegungen zwischen Neoliberalismus & New Governance«. Wie reagieren emanzipatorische Initiativen auf die Herausforderungen von Standortpolitik und Globalisierung? Diskussionsveranstaltung. Im Mehringhof, Gneisenaustr. 2a, um 20 Uhr.

www.inura-berlin.de

© Jungle World Verlags GmbH